

1

Bonjour, messieurs-dames !

In dieser Lektion lernen Sie:

- > wie Sie sich begrüßen und verabschieden
- > wie Sie sich und andere vorstellen
- > wie Sie sagen, woher Sie kommen
- > wie Sie vorschlagen, etwas trinken zu gehen
- > wie Sie einen Vorschlag annehmen oder ablehnen
- > wie Sie Small Talk machen

1 Faire correspondre

Sie können noch kein Französisch? Lassen Sie sich überraschen, wie viel Sie bereits wissen! Ordnen Sie die folgenden Wörter den Bildern zu.

le croissant le champagne la mousse au chocolat le boulevard
le musée la terrasse de café le métro la baguette le camembert
la mer le dessert la mode

GRAMMATIK

Es gibt nur zwei bestimmte Artikel: **le** (*der*) und **la** (*die*), kein Neutrum (*das*).



2 Écouter et répéter

- 1.01 Hören Sie jetzt die Wörter und sprechen Sie sie nach.
Achten Sie insbesondere auf die Nasale.

TIPP

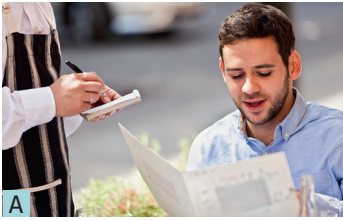
Lernen mit Herz: Wählen Sie die fünf Bilder und Wörter aus, die für Sie besonders wichtig sind. Was verbinden Sie mit diesen Bildern? Assoziieren Sie immer wieder Wörter mit Ihren Erinnerungen oder Gefühlen. Das hilft Ihrem Gedächtnis.

AUSSPRACHE

Das **n** wird bei den Nasalen **an**, **en**, **in**, **on** und **un** nicht gesprochen, es zeigt nur an, dass der vorausgehende Vokal nasal, d. h. durch die Nase gesprochen wird: **an** und **en** wie in „Croissant“, **on** wie in „Bonbon“, **in** und **un** wie in „Teint“. Ausnahme: **monsieur**, hier wird **on** wie ein kurzes **ö** gesprochen. **En** und **an** sowie **in** und **un** werden jeweils gleich ausgesprochen.

3 Écouter et faire correspondre

- 1.02 Hören Sie die folgenden drei Dialoge und ordnen Sie sie den Fotos zu.



A Dialog _____



B Dialog _____



C Dialog _____

WÖRTER

Vous désirez?
s'il vous plaît

Sie wünschen?
bitte

4 Écouter et repérer

- 1.03 Hören Sie die folgenden zwei Dialoge: einige Personen begrüßen sich, dann schlägt jemand vor, etwas zu trinken. Wie heißt diese Person und was schlägt sie vor?



5 Écouter et lire

- 1.03 Hören Sie die beiden Dialoge von Übung 4 noch einmal und lesen Sie sie mit.

Dialogue 1

- Madame Leclerc ?
- Oui, c'est moi. Christine Leclerc.
- Je suis Patrick Durand.
- Enchantée, monsieur Durand.
- Et voici Johanna Petit.
- Bonjour, madame.
- Bonjour, madame Leclerc.
- On prend un café ?
- Volontiers.

Dialogue 2

- Salut, je m'appelle Romane.
- Oh, salut, moi c'est Xavier.
- C'est sympa ici, hein ?
- Oui, c'est formidable, la musique, l'ambiance...
- On prend un cocktail ?
- Avec plaisir !

TIPP

Die Form **je m'appelle** (*ich heiÙe*) kommt vom Reflexivverb **s'appeler** (*heiÙen*). Mehr zu diesem Thema lernen Sie in Unité 9.

6 Écouter et répéter

► 1.04 Hören Sie die folgenden Wendungen aus den Dialogen und sprechen Sie sie nach.

Oui, c'est moi.	<i>Ja, das bin ich.</i>
Je suis Patrick Durand.	<i>Ich bin Patrick Durand.</i>
Enchantée, monsieur Durand.	<i>Freut mich, Herr Durand.</i>
Et voici Johanna Petit.	<i>Und das ist Johanna Petit.</i>
Bonjour, madame.	<i>Guten Morgen / Tag, Madame.</i>
On prend un café ?	<i>Trinken wir einen Kaffee?</i> (wörtlich: <i>Nehmen wir ...?</i>)
Volontiers.	<i>Gerne.</i>
Salut.	<i>Hallo.</i>
Je m'appelle Romane.	<i>Ich heiße Romane.</i>
Moi, c'est Xavier.	<i>Ich bin Xavier. (wörtlich: Ich, das ist Xavier.)</i>
C'est sympa ici, hein ?	<i>Es ist nett hier, oder?</i>
ici	<i>hier</i>
Oui, c'est formidable !	<i>Ja, es ist toll!</i>
la musique	<i>die Musik</i>
l'ambiance	<i>die Stimmung</i>
On prend un cocktail ?	<i>Trinken wir einen Cocktail?</i>
Avec plaisir.	<i>Gerne.</i>

AUSSPRACHE

- u wie ü in „Büro“: **Durand, je suis.**
- ou wie u in „Uhr“: **bonjour.**
- oi wie ua in „Ruanda“: **moi.**
- (e)au wie o in „oben“: **pause (Pause).**
- e ähnlich wie ein kurzes ö: **je; é** und **er** am Ende eines Wortes wie e in „Kaffee“: **café, Xavier.**
- **ym** ist auch ein Nasallaut und wird wie **un** gesprochen, d. h. wie **ein** in „Teint“: **sympa.**
- Das **h** wird im Französischen grundsätzlich nicht gesprochen: **hôtel.**

7 Communiquer

► 1.05 Hören Sie noch einmal die Dialoge von Übung 5 und lesen Sie sie mit. Übernehmen Sie dabei die Rolle von Madame Leclerc bzw. Xavier. Wenn Sie wollen, machen Sie die Übung mehrmals.



8 Écouter et faire correspondre

- 1.06 Sie hören sechs Kurzdialoge. Ordnen Sie die Äußerungen einander zu.
- | | |
|----------------------------|-----------------------------------|
| a Bonjour, madame Gillet. | 1 Oui, c'est formidable. |
| b On prend un café ? | 2 Et moi, c'est Christine. |
| c Voici Johanna Petit. | 3 Oui, c'est moi. |
| d Bruno Schmidt ? | 4 Bonjour, monsieur Bernan. |
| e C'est sympa ici, hein ? | 5 Oui, volontiers. |
| f Au fait, je suis Sophie. | 6 Enchanté, moi c'est Luc Roblet. |

WÖRTER

au fait *übrigens*



WÖRTER

Begrüßung und Verabschiedung

Bonjour heißt sowohl „guten Tag“ als auch „guten Morgen“. Ab dem späten Nachmittag benutzt man **bonsoir** (*guten Abend*) und vor dem Schlafengehen **bonne nuit** (*gute Nacht*). Um sich zu verabschieden, sagt man **au revoir** (*auf Wiedersehen*). Höflicher ist es, **monsieur** (*mein Herr*), **madame** (*meine Dame*) oder **messieurs-dames** (*meine Damen und Herren*) hinzuzufügen, mit oder ohne Namen: **bonjour, monsieur/ bonsoir, monsieur Bernan**. Unter Freunden wird **salut** (*hallo, tschüs*) zur Begrüßung und Verabschiedung benutzt.

9 Écouter et répéter

- 1.07 Hören Sie zu und sprechen Sie nach. Achten Sie auf die Betonung.

1 Vous êtes d'où ?

10 Écouter et repérer

- 1.08 **Karoline und Lukas wollen eine Weinprobe auf dem Weingut von Monsieur Lacaux machen. Hören Sie den Dialog und versuchen Sie herauszufinden, in der Nähe welcher Stadt sie sich befinden und woher aus Deutschland sie kommen.**



Château du Clos de Vougeot, Bourgogne.

11 Écouter et lire

- 1.08 **Hören Sie den Dialog noch einmal und lesen Sie ihn mit. Achten Sie auf die Satzmelodie bei den Fragen.**

Monsieur Lacaux Bonjour, messieurs-dames !
 Bienvenus au domaine.

Lukas Bonjour, monsieur.

Monsieur Lacaux C'est pour une dégustation ?

Lukas Oui, volontiers.

Monsieur Lacaux Avec plaisir. Vous êtes d'où ?

Karoline On est allemands, de Köln.

Lukas Cologne en français.

Monsieur Lacaux Ah oui, la cathédrale de Cologne !
 Vous êtes en vacances ici ?

Karoline Non, moi, je suis en stage à Bordeaux.

Lukas Mais moi, je suis en vacances.
 Et la région est formidable. Surtout le vin !

Monsieur Lacaux Alors... Un vin rouge ?
 Un cabernet sauvignon ?

Lukas Volontiers.

AUSSPRACHE

- c vor a, o, u und Konsonanten wie k in „Karte“: **cathédrale**;
- g vor a, o, u und Konsonanten wie g in „Garten“: **dégustation**.
- c vor e und i (bzw. y) wie s in „dass“ (stimmloses s): **vacances, ici**;
- g vor e und i (bzw. y) wie g in „Genie“ (stimmhaftes sch): **stage, rouge**.
- gu vor e und i wie g in „Garten“: **baguette**;
- qu immer wie k in „Karte“: **quand** (wann).
- g + n wie gn in „Cognac“, also wie nj: **Cologne, sauvignon**.
- ch wie sch in „Schiff“ (stimmloses sch): **champagne**;
- j wie g in „Genie“ (stimmhaftes sch): **je**.

INFO ► 1.09

Einige deutsche Städte haben eigene französische Namen: **Cologne** (Köln), **Mayence** (Mainz), **Aix-la-Chapelle** (Aachen), **Munich** (München), **Dresde** (Dresden), **Francfort** (Frankfurt), **Coblence** (Koblenz). Manche werden anders geschrieben oder ausgesprochen: **Iéna** (Jena), **Hambourg** (Hamburg). Hören Sie zu und sprechen Sie nach.

12 Écouter et répéter

- 1.10 Hören Sie die folgenden Wörter und Wendungen aus dem Dialog und sprechen Sie sie nach.

Bonjour, messieurs-dames !	<i>Guten Tag, meine Damen und Herren!</i>
Bienvenus au domaine.	<i>Willkommen auf dem Weingut.</i>
C'est pour une dégustation ?	<i>Möchten Sie eine Weinprobe machen? (wörtlich: Ist es für eine Weinprobe?)</i>
Vous êtes d'où ?	<i>Woher sind Sie? (wörtlich: Sie sind von wo?)</i>
On est allemands...	<i>Wir sind Deutsche ...</i>
...de Köln.	<i>... aus Köln.</i>
Cologne	<i>Köln</i>
en français	<i>auf Französisch</i>
la cathédrale	<i>die Kathedrale</i>
Vous êtes en vacances ?	<i>Sind Sie im Urlaub?</i>
non	<i>nein</i>
Je suis en stage.	<i>Ich mache ein Praktikum. (wörtlich: Ich bin im Praktikum.)</i>
à Bordeaux	<i>in Bordeaux</i>
mais	<i>aber</i>
la région	<i>die Region</i>
Surtout le vin !	<i>Vor allem der Wein!</i>
Alors...	<i>Also dann ...</i>
un vin rouge	<i>ein Rotwein</i>
un cabernet sauvignon	<i>ein Cabernet Sauvignon (Rebsorte)</i>

INFO

Où = wo – d'où = woher

Bordeaux, c'est où ? (Wo ist Bordeaux?) **Vous êtes d'où ?** (Woher sind Sie?)

Vor einem Vokal wird **de** wegen der leichteren Aussprache zu **d'**. Der Apostroph zeigt also an, dass das **e** weggefallen ist. **De** wird bei der Antwort wiederholt:

On est de Cologne. (Wir sind aus Köln.)

13 Écouter et faire correspondre

- 1.11 Sechs Personen stellen sich bei einer Weinprobe vor. Hören Sie zu und ordnen Sie die Namen den Städten zu.

a M. et Mme Thérizol	1 Paris
b Annette Deluc	2 Bordeaux
c Chrystelle Roblette	3 Mayence
d Klaus Metzger	4 Strasbourg
e Laurent Tronchet	5 Lyon



14 Faire correspondre

Ordnen Sie die folgenden Wörter nach ihrem Geschlecht in die Tabelle ein.

croissant mousse au chocolat boulevard musée terrasse métro baguette
camembert chanson beaujolais cathédrale dégustation vin café région

männlich: le/un

weiblich: la/une

_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

GRAMMATIK

Bestimmte Artikel im Singular (Einzahl): männlich **le** (*der*), weiblich **la** (*die*).
Unbestimmte Artikel im Singular: männlich **un** (*ein*), weiblich **une** (*eine*).

Am besten lernen Sie ein neues Wort immer zusammen mit dem Artikel, da sich das Geschlecht der Wörter im Französischen und Deutschen meist unterscheidet.

Bitte merken Sie sich: Substantive auf Konsonant (**croissant**, **vin**, **boulevard**, **département**, **monsieur**) sind in der Regel männlich, Substantive auf **-e** sowie auf **-(t)ion** sind in der Regel weiblich: **mousse**, **terrasse**, **baguette**, **dégustation**, **région**.

15 Compléter et faire correspondre

► 1.12 Vervollständigen Sie die Sätze a – f mit dem bestimmten Artikel: **le**, **la**.
Ordnen Sie sie dann den Erwidern 1 – 6 zu und hören Sie die Lösungen.

- a Le Bordelais, c'est ____ région de Bordeaux.
- b « Das Baguette », c'est ____ baguette en français.
- c On prend ____ café sur ____ terrasse ?
- d ____ dégustation est en français.
- e C'est ____ cathédrale de Strasbourg ou de Cologne ?
- f ____ vin de Bordeaux est formidable !

WÖRTER

ou oder

- 1 Oui, sur la terrasse, c'est sympa !
- 2 Alors on prend un cabernet sauvignon ?
- 3 Oui, c'est féminin.
- 4 Oui, c'est une région de vins.
- 5 Oh, mais je suis allemand...
- 6 De Strasbourg.



16 Compléter et communiquer

- 1.13 Sie sind bei einer Weinprobe und unterhalten sich mit Ihrem Tischnachbarn. Ergänzen Sie den Dialog unten zuerst schriftlich mit passenden Wendungen nach den Angaben auf Deutsch. Danach machen Sie die Übung mündlich: Hören Sie, was Ihr Tischnachbar sagt und sprechen Sie Ihre Sätze in den Pausen. (*vous* = Sie)

■ Bonjour !

Vous *Sie grüßen und stellen sich vor.*

■ Moi, c'est Christian Bernard.

Vous *Sie fragen, wo Herr Bernard herkommt.*

_____ ?

■ Je suis de Strasbourg. Et vous ?

Vous *Sie antworten, woher Sie kommen.*

■ Vous êtes en vacances ici ?

Vous *Sie bejahen und sagen, dass die Region toll ist.*

■ Oui, c'est sympa ici.

Vous *Sie schlagen vor, einen Cabernet Sauvignon zu trinken.*

_____ ?

■ Avec plaisir.



17 Allons sur Internet

Suchen Sie im Netz nach der Region, in der Bordeaux liegt. Wie heißt das *département* und wie die *région*? Wie heißt der Fluss (*le fleuve*), der durch Bordeaux fließt? Sie können auch Bilder suchen, um einen Eindruck von der Landschaft zu bekommen, und andere Städte (*les villes*) oder berühmte Weingüter (hier: *les châteaux*). Vielleicht entdecken Sie dabei ein neues Reiseziel!

le département

la région

le fleuve

les châteaux

les villes dans le Bordelais



Die Personalpronomen

je	ich
tu	du
il / elle / on	er / sie / man, wir
nous	wir
vous	ihr / Sie
ils / elles	sie (männlich Plural / weiblich Plural)

Vous steht für mehrere Personen, die man duzt (*ihr*), und für eine oder mehrere Personen, die man siezt (*Sie*):

Vous êtes Lukas et Karoline ? *Seid ihr Lukas und Karoline?*

Vous êtes Madame Leclerc ? *Sind Sie Frau Leclerc?*

Vous êtes monsieur et madame Leclerc ? *Sie sind Herr und Frau Leclerc?*

Anders als im Deutschen gibt es in der 3. Person Plural (*sie*) eine männliche und eine weibliche Form: **ils** für männliche Personen und **elles** für weibliche. Für eine gemischte Gruppe mit mindestens einer männlichen Person steht **ils**.

On ist formal 3. Person Singular, wird aber in der gesprochenen Sprache oft anstatt **nous** (*wir*) gebraucht: On est d'Allemagne. = Nous sommes d'Allemagne. *Wir sind aus Deutschland.*

Das Verb être (sein)

► 1.14

Être ist unregelmäßig. Sie haben bereits die Formen **je suis** (*ich bin*), **on est** (hier: *wir sind*) und **vous êtes** (*ihr seid / Sie sind*) gelernt. Hier sämtliche Formen im Überblick:

je	suis	ich bin
tu	es	du bist
il / elle / on	est	er / sie / man ist
nous	sommes	wir sind
vous	êtes	ihr seid / Sie sind
ils / elles	sont	sie sind



Geschlecht und Artikel

Im Französischen unterscheidet man nur zwei grammatische Geschlechter: männlich und weiblich, ein Neutrum (*das*) gibt es nicht. Entsprechend gibt es auch nur männliche und weibliche Artikel. Wie im Deutschen unterscheidet man bestimmte Artikel: **le** (*der*), **la** (*die*) und unbestimmte Artikel: **un** (*ein*), **une** (*eine*). Bitte beachten Sie, dass **le** und **la** vor Vokal und „stummem h“ zu **l'** werden: **l'ambiance**, **l'hôtel**.

Im Plural lautet der bestimmte Artikel für beide Geschlechter **les** (*die*). **Les** wird in der Regel [le] ausgesprochen, das **s** ist also stumm. Anders als im Deutschen gibt es auch einen unbestimmten Artikel im Plural: **des** [de], der im Deutschen in der Regel keine Entsprechung hat.

le / un musée *das / ein Museum*

les / des musées *die Museen / Museen*

la / une région *die / eine Region*

les / des régions *die Regionen / Regionen*

Die Pluralbildung

Der Plural wird im Französischen in der Regel durch Anhängen von **s** an den Singular gebildet: **le / un musée → les / des musées**. Dieses **s** wird aber nicht gesprochen. Man erkennt eine Pluralform daher meist nur am Begleiter, z. B. am Artikel: **le musée** [lö müse] → **les musées** [le müse]. Besonderheiten: Bei Substantiven auf **-au/-eau** und **-eu** wird in der Regel **-x** statt **-s** angehängt: **le château → les châteaux, le cheveu (Haar) → les cheveux**. Substantive auf **-al** bilden den Plural in der Regel auf **-aux**: **le cheval (Pferd) → les chevaux**.

18 Compléter

Ersetzen Sie die bestimmten (*le, la, l', les*) durch die unbestimmten Artikel (*un, une, des*).

- | | |
|-----------------------|-----------------------|
| a le champagne _____ | d les terrasses _____ |
| b la chanson _____ | e l'hôtel _____ |
| c la cathédrale _____ | f les musées _____ |

19 Faire correspondre

Verbinden Sie die folgenden Personen mit den Personalpronomen, die sie ersetzen.

- | | |
|-----------------------------|---------|
| a Monsieur Durand | 1 elle |
| b Christine et Romane | 2 nous |
| c Monsieur et madame Gillet | 3 il |
| d moi | 4 ils |
| e Lukas et moi | 5 je |
| f Anne | 6 elles |



20 Compléter

Ergänzen Sie die Formen von *être*.

- | | |
|---|--|
| a Nous _____ en vacances dans le Bordelais. | e Sophie et Marie _____ en stage à Strasbourg. |
| b On _____ à Bordeaux. | f Vous _____ formidable ! |
| c Moi, je _____ Sophie Lemerrier. | g Ils _____ d'où ? |
| d Tu _____ Xavier ? | h Lukas et moi _____ à Cologne. |

21 Écouter et cocher

► 1.15 Sie hören acht Substantive. Kreuzen Sie die an, die im Plural stehen.

- a b c d e f g h

1 La France et les Français



Sicher ist Ihnen aufgefallen, dass die Franzosen sich bei der Begrüßung oft rechts und links auf die Wangen küssen. Bei diesem *bise* genannten Wangenkuss wird eigentlich nur „in die Luft“ geküsst. Wie oft (zwei, drei oder vier Mal), ist von der Region abhängig, und manchmal wissen die Franzosen selbst nicht, wie oft der andere einen küssen wird. Dann fangen lustige Dialoge an wie *Ah, chez toi c'est deux, chez nous c'est trois... alors on se fait trois bises, ou quatre !* (Ah, bei dir sind es zwei, bei uns sind es drei ... also geben wir uns drei Küsschen oder vier!).

In der Regel beschränkt sich die *bise* auf die Familie und den Freundeskreis, aber auch als Fremder wird man meistens in die *bise* „miteinbezogen“, wenn man in einer Gruppe von Freunden ist, wo man sich reihum küsst:

Allez, on se fait la bise aussi ! (Kommen Sie, wir geben uns auch Küsschen!).

Auch zwischen verschiedenen Generationen macht man die *bise*, spricht sich mit dem Vornamen an, siezt sich dabei aber trotzdem. Im Geschäftsleben fängt man natürlich zuerst formell mit dem Händeschütteln an. Aber es ist immer üblicher, sich mit dem Vornamen anzusprechen und dabei zu siezen, auch in E-Mails. Man wechselt sehr schnell zum Vornamen, ohne dabei das Duzen anzubieten.

Es ist also nicht wie hierzulande, wo man sich fast automatisch duzt, wenn man sich mit dem Vornamen anspricht. In Frankreich muss man dies explizit anbieten: *On se tutoie ?* (Duzen wir uns?).

Quellenverzeichnis

Coverfoto: © Shutterstock.com/Thitiphan Pakseesuan

- S.3: © Getty Images/iStock/Wavebreakmedia
S.6 bis 8: S. jeweilige Seiten
S.4 und 9: © Getty Images/E+/izusek
S.10 A bis L: © Thinkstock/iStock/StevanZZ, © Thinkstock/iStock/oksix, © Thinkstock/Zoonar/N. Okhitin, © Getty Images/iStock/lutavia, © Getty Images/iStock/margouillaphotos, © Getty Images/iStock/adisa, © fotolia/Pavel Losevsky, © Getty Images/iStock/PicturePartners, © Getty Images/iStock/Wenbin, © Getty Images/iStock/Massonstock, © Getty Images/iStock/bhofack2, © Getty Images/iStock/Jasmina007
S.11 Reihe oben A bis C: © iStock/FredFroese, © Getty Images/E+/izusek, © Getty Images/E+/andres; Reihe unten von links: © Thinkstock/Wavebreak Media Ltd, © Getty Images/iStock/GlobalStock
S.12: © Getty Images/iStock/GlobalStock
S.13: © Getty Images/iStock/AntonioGuillem
S.14: © Getty Images/iStock Editorial/david franklin
S.15: © Thinkstock/iStock/vwalakte
S.16: © Colourbox.de
S.17 von oben: © Thinkstock/iStock/Szepy, © Getty Images/iStock/Leonid Andronov
S.18: © Getty Images/Photodisc/Rayes
S.19: © Getty Images/iStock/PIKSEL
S.20 von links: © Thinkstock/Wavebreakmedia Ltd, © Getty Images/iStock/gpointstudio
S.21: © Thinkstock/iStock/g-stockstudio
S.23: © Getty Images/iStock/LDProd
S.24: © Thinkstock/iStock/Andreas Rodriguez
S.25 A bis C: © Getty Images/iStock/Wavebreakmedia, © Getty Images/iStock/DMEPhotography, © Getty Images/DigitalVision/RAYES
S.26: © Getty Images/iStock/LDProd
S.27: © Getty Images/iStock/KateSmirnova
S.28: © Getty Images/iStock Editorial/Ivanmeteev
S.29 Schilder von oben: © Getty Images/iStock/catherine_jones, © Getty Images/iStock/Carnegie42, © Getty Images/iStock/korenmolen; A bis C: © Getty Images/iStock Editorial/MarcoZouvek, © Getty Images/iStock Unreleased/MACIEJ NOSKOWSKI, © Getty Images/iStock Unreleased/anouchka
S.30: © Getty Images/E+/Grafissimo
S.31: © Getty Images/iStock/monkeybusinessimages
S.32 von links: © Getty Images/Vetta/izusek, © Getty Images/E+/PeopleImages
S.33: © Thinkstock/iStock/Jasmina81
S.34: © Thinkstock/iStock/monkeybusinessimages
S.35: © Getty Images/iStock/wihteorchid
S.36: © Thinkstock/Wavebreak Media
S.37: © Fotolia/lesniewski
S.38 a bis e: © Thinkstock/Ingram Publishing, © Getty Images/iStock/IggyPhotography, © Getty Images/iStock/g-stockstudio, © Getty Images/iStock/fizkes, © Getty Images/iStock/hadynyah
S.40: © Thinkstock/Wavebreak Media Ltd
S.41: © Thinkstock/iStock/omgimages
S.42: © Rido-stock.adobe.com
S.43: © Getty Images/E+/izusek
S.44 von links: © Getty Images/Photodic/Rayes, © PlanetEarthPictures-stock.adobe.com
S.45: © Getty Images/E+/Geber86
S.46 A bis J: © fotolia/Alexander Raths, © Getty Images/iStock/Spannerdude, © Getty Images/iStock/5PH, © Impact Photography-stock.adobe.com, © JackF-stock.adobe.com, © Getty Images/iStock/LIVINUS, © Getty Images/iStock/EasyMorning, © fotolia/Werner Stapelfeldt, © otsphoto-stock.adobe.com, © Getty Images/iStock/InnaFelker
S.47: © Getty Images/E+/Martin Dimitrov
S.48: © Jörg Lantelme-stock.adobe.com
S.49 von oben: © Thinkstock/iStock/EHStock, © Brent Hofacker/stock.adobe.com, © Getty Images/E+/Capuski
S.50 von oben: © Getty Images/Jupiterimages, © picture-alliance/maxppp | SYLVESTRE, © Jiri Hera-stock.adobe.com

S.51: © NANCY-stock.adobe.com
S.52: © BillionPhotos.com-stock.adobe.com
S.53: © Thinkstock/iStock
S.54: © Getty Images/iStock/Flory
S.55: © chanelle-stock.adobe.com
S.56 von links: © Getty Images/iStock/loflo69, © danheller-stock.adobe.com, © Getty Images/iStock/nobtis
S.57: © Getty Images/iStock/JPWALLET
S.58: © Getty Images/iStock/JackJelly
S.59 oben: © Thinkstock/iStock/AndreaAstes; links: © fotolia/Erich Muecke; rechts: © fotolia/Denis Dryashkin
S.60 A bis F: © Thinkstock/iStock/Elena Schweitzer, © MEV/Creativstudio, © margo555_stock.adobe.com,
© Getty Images/iStock/ArxOnt, © Thinkstock/iStock/LianeM, © iStock/PetrePlese
S.61: © fotolia/Lucky Business
S.62 von links: © Getty Images/E+/andresr, © Gamut-stock.adobe.com, © Thinkstock/iStock/
Highwaystarz-Photography
S.63: © Getty Images/iStock/Milan Zeremski
S.64: © Vasily.Ryabov – stock.adobe.com
S.65: © Getty Images/E+/Maria Pavlova
S.66: © Getty Images/Cultura/Johnny Valley
S.67: © Getty Images/E+/esseffe
S.68 von links: © Getty Images/iStock/AnkNet, © Getty Images/Bill Oxford, © Getty Images/iStock/Zarnell
S.69: © Getty Images/E+/AleksandarNakic
S.70 Illustrationen: Adrian Sonnberger, www.die-illustration.de
S.71: © Colourbox.de
S.72 von oben: © Getty Images/iStock/gaffera, © Getty Images/E+/Petar Chernaev
S.73 1 bis 4: © dbrnjhrj-stock.adobe.com, © Getty Images/iStock/dutourdumonde,
© wellington-stock.adobe.com, © imago/Danita Delimont
S.74 oben: © Horváth Botond-stock.adobe.com; A bis F: © Getty Images/BananaStock, © Getty Images/
Hemera/Pavel Losevsky, © Getty Images/iStock/Jacob Wackerhausen, © Getty Images/E+/kali9,
© Getty Images/E+/skynesher, © Konstantin Yolshin-stock.adobe.com
S.75: © eye35.pix/Alamy Stock Photo
S.76: © FORGET Patrick/Alamy Stock Photo
S.77: © Getty Images/iStock Editorial/roman_slavik
S.78: © Getty Images/iStock/majaiva
S.79: © Thinkstock/iStock/ValeryEgorov
S.80 von links: © Thinkstock/iStock/nikonaft, © Getty Images/iStock/Flory, © iStockphoto/Ekaterina
Krasnikova
S.81: © gettyimages/OJO Images/Sam Edwards
S.82 A bis C: © Getty Images/Franck-Boston, © Rozenn Leboucher/REX/Shutterstock,
© Getty Images/iStock/Delpixart
S.83: © Getty Images/iStock/bbsferrari
S.84: © Boris Stroujko-stock.adobe.com
S.85: © Thinkstock/iStock/j-wildman
S.86 A bis H: © Hasselblad H3D-stock.adobe.com, © Thinkstock/DigitalVision/Jim Arbogast, © Thinkstock/
iStock/Minerva Studio, © Getty Images/iStock/Kerkez, © Thinkstock/Monkey Business Images,
© Syda Productions-stock.adobe.com, © fotolia/micromonkey, © fotolia/Claudia Paulussen
S.87: © Max Topchii-stock.adobe.com
S.88: © Thinkstock/iStock/nd3000
S.89 von oben: © Alamy Stock Foto/FineArt, © joseph_hilfiger-stock.adobe.com
S.90: © iStock/yvon52
S.91: © rabbit75_fot-stock.adobe.com
S.92 oben links: © imago/ecomedia/robert fishman; oben rechts: © imago/CHROMORANGE;
unten: © ALAIN VERMEULEN-stock.adobe.com
S.99: © fotolia/gstockstudio
S.100 1 bis 6: © Getty Images/iStock/Maica, © ALF photo-stock.adobe.com, © FomaA-stock.adobe.com,
© Getty Images/Sarismis, © ucky-stock.adobe.com, © Getty Images/iStock/ALLEKO
S.101 von oben: © Thinkstock/Ingram Publishing, © Ekaterina_Molchanova-stock.adobe.com
S.102: © Getty Images/iStock/klagyivik
S.103 von oben: © Thinkstock/iStock/monkeybusinessimages, © fotolia/Tommaso Lizzul

S.104 von oben: © Getty Images/iStock/mediaphotos, © Thinkstock/iStock/matheesaengkaew
 S.105: © Viktor-stock.adobe.com
 S.106: © Getty Images/PhotoObjects.net/Zedcor Wholly Owned
 S.107: © Thinkstock/monkeybusinessimages
 S.108: © Thinkstock/Stockbyte/George Doyle
 S.109: © Getty Images/iStock/KavalenkavaVolha
 S.110 oben links: © fotolia/Zarya Maxim; oben rechts: © Getty Images/iStock/Floortje;
 unten: © Getty Images/iStock/-lvinst-
 S.111: © Thinkstock/iStock/nyul
 S.112: © Getty Images/BrianAJackson
 S.114: © iStockphoto/ferhat mat
 S.115 von oben: © Getty Images/iStock/AlxeyPnferov, © iStockphoto/Isabel Da Silva Azevedo Drouyer
 S.116: © Thinkstock/iStock/wazymodo
 S.117: © JFL Photography-stock.adobe.com
 S.118 A bis F: © Getty Images/iStock/dennismichaelphoto, © ARochau-adobe.stock.com,
 © Getty Images/iStock/Arsty, © Getty Images/iStock/MaxTopchij,
 © Monkey Business-stock.adobe.com, © Getty Images/iStock/superjoseph
 S.119: © Thinkstock/iStock/ralfgosch
 S.120: © Thinkstock/iStock/monkeybusinessimages
 S.121: © fotolia/Thierry Hoarau
 S.122 oben links: © Blacky – stock.adobe.com, oben rechts: © Getty Images/iStock/joannasgallery,
 unten: © iStockphoto/fotoVoyager
 S.123: © Getty Images/iStock/johnkellerman
 S.124: © Getty Images/iStock/nyul
 S.125 von links: © andersphoto-stock.adobe.com, © Getty Images/iStock/Tarzhanova
 S.126: © Getty Images/Britta Jaschinski
 S.127: © Kalim-stock.adobe.com
 S.128 A bis D: © PRILL Mediendesign-stock.adobe.com, © iStockphoto/CraigSwatton,
 © Elisa Locci-stock.adobe.com, © lisnerdixer-stock.adobe.com
 S.129: © M.studio-stock.adobe.com
 S.130: © fotolia/Samuel Borges
 S.131: © Getty Images/iStock/serts
 S.132: © Thinkstock/iStock/Bigandt_Photography
 S.133: © Thinkstock/iStock/Infografick
 S.134 von links: © neonshot-stock.adobe.com, © Getty Images/iStock/RossHelen,
 © Getty Images/E+/StudioThreeDots
 S.135: © Getty Images/E+/nicolamargaret
 S.136 A bis H: © Getty Images/iStock/technotr, © fotolia/dima_sidelnikov, © Thinkstock/iStock/Pavel1964,
 © Thinkstock/iStock/yacobchuk, © Getty Images/DigitalVision/PeopleImages, © fotolia/mirpic,
 © Getty Images/Hemera/Emmanuelle Bonzami, © fotolia/carmeta
 S.137: © Getty Images/iStock/gbh007
 S.138: © Getty Images/E+/Grafissimo
 S.139 A bis D: © Getty Images/Zoran Zeremski, © fotolia/RRF, © Getty Images/Vetta/skynesher,
 © iStock/PetrePlesea
 S.140: © Getty Images/iStock/OSTILL
 S.141: © Getty Images/iStock/kzenon
 S.142: © Getty Images/iStock/AlbertoChagas
 S.143: © iStockphoto/manuel velasco
 S.145: © Getty Images/Stockbyte
 S.146 von links: © Gilles Paire/Alamy Stock Photo, © Massimiliano Carnabuci/Alamy Stock Photo,
 © Nattawat – stock.adobe.com
 S.147: © Getty Images/iStock/romrodinka
 S.148 von links: © Jeffrey Blackler/Alamy Stock Photo, © Philippe GRAILLE-stock.adobe.com
 S.149: © Getty Images/E+/lechatnoir
 S.150 von oben: © Peter Horree/Alamy Stock Photo, © CBW/Alamy Stock Photo
 S.151: © Getty Images/iStock/encrier
 S.152: © Africa Studio-stock.adobe.com
 S.153: © Getty Images/Vetta/Lise Gagne

S. 154: © Pictorial Press Ltd/Alamy Stock Photo
S. 155: © Thinkstock/iStock/ErickN
S. 156: © Mo Peerbacus/Alamy Stock Photo
S. 157: © Thinkstock/Wavebreak Media
S. 158 von links: © Colourbox.de, © action press/LaurentVu/MPP, © Pawel Libera Images/Alamy Stock Photo
S. 159: © Getty Images/E+/golero
S. 160: © fotolia/contrastwerkstatt
S. 161: © Getty Images/Purestock
S. 162: © Getty Images/DigialVision/Rayes
S. 163 von links: © Getty Images/BananaStock, © Getty Images/E+/milan2099, © Getty Images/E+/Mixmike
S. 164: © Thinkstock/iStock/jacoblund
S. 165: © PRODUCTION PERIG-stock.adobe.com
S. 166: © Getty Images/iStock/gpointstudio
S. 167: © Getty Images/E+/visualspace
S. 168: © Antonioguillen-stock.adobe.com
S. 170 von links: © Daniel Ernst-stock.adobe.com, © Getty Images/E+/LeoPatrizi,
© Getty Images/E+/martin-dm
S. 171: © PantherMedia/mimagephotos
S. 172 1 bis 6: © auremar-stock.adobe.com, © Getty Images/iStock/kasto80, © Thinkstock/Stockbyte,
© PantherMedia/belchonock, © Getty Images/E+/nullplus, © Colourbox.de
S. 173: © PantherMedia/KarSol
S. 174: © Getty Images/iStock/dennisvdw
S. 175 Reihe oben von links: © LianeM-stock.adobe.com, © Getty Images/BananaStock/Jupiterimages; Reihe
unten von links: © Getty Images/iStock/Leonid Andronov, © Getty Images/Photodisc/David De Lossy
S. 176 von links: © A.Jedynak-stock.adobe.com, © beerphotographer-stock.adobe.com
S. 177: © Thinkstock/iStock/kzenon
S. 178: © iStock/Neustockimages
S. 179 von oben: © Getty Images/iStock/htomas, © JM-Guyon-stock.adobe.com
S. 181: © Getty Images/iStock/stellalevi
S. 182 oben links: © Fabien R.C.-stock.adobe.com; oben rechts: © Getty Images/iStock/Nellmac;
unten: © Getty Images/iStock/okfoto

Bildredaktion: Cornelia Hellenschmidt, Hueber Verlag, München

Inhalt des MP3-Downloads zum Buch:

© 2020 Hueber Verlag GmbH & Co. KG, München, Deutschland

Sprecherinnen und Sprecher: Ingrid Barzic, Jean-Yves de Groote, Marie-Paule Ragheb, Olivier Thomazo

Produktion: Tonstudio Langer, 85375 Neufahrn, Deutschland